

Dr. Klaus Freyer
Referent
Kommunikation
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1023
Fax: 03 65 / 82 20-6112
E-mail: klaus.freyer
@spk-gera-greiz.de

Baden ohne Bargeld

Städtisches Freibad in Bad Köstritz führt kontaktloses und mobiles Bezahlen ein

Das Freizeit- und Erholungsbad in Bad Köstritz ist das erste Freibad der Region, in dem der Eintritt bargeldlos beglichen werden kann. Anfang August wurde ein entsprechendes Terminal am Kassenhäuschen installiert und von der Sparkasse und der Stadtverwaltung Bad Köstritz, dem Träger des Freibades, bereits erfolgreich getestet.

Ab sofort können die Badegäste auf Bargeld beim Eintritt verzichten, kontaktlos mit ihrer Sparkassenkarte oder mobil mit ihrem Android-Handy bezahlen. Wie dies via Smartphone funktioniert, erklärt Elke Teetzen vom E-Business-Team des Kreditinstituts: „Einfach die App ‚Mobiles Bezahlen‘ aus dem Google Play-Store auf das Handy laden. Dann die eigene Sparkassen- oder Kreditkarte in dieser App digitalisieren.“

Mit dem kontaktlosen und mobilen Bezahlen entfällt das oft mühsame Suchen nach passendem Klein- oder Wechselgeld, ist also eine Entlastung sowohl für die Kassenmitarbeiter als auch für den Badegast.

Stadtkämmerin Ines Stummhöfer freut es sehr: „Als Kommune müssen wir Schritt halten mit der fortschreitenden Digitalisierung, insbesondere, wenn sie hilft, den Aufwand, den wir mit Bargeld haben, zu senken.“ Auch deshalb kann man in der Stadtverwaltung bereits seine Gebühren und andere anfallende Rechnungen bargeldlos beglichen, so im Einwohnermeldewesen und im

Standesamt. „Und diese Möglichkeiten werden zunehmend genutzt“, bestätigt Kassenverwalter Christian Lorenz.

Zum offiziellen Start zeigten die Sparkassenberater den Badegästen, wie problemlos und sicher kontaktloses und mobiles Bezahlen funktioniert.

Dass Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung, der Bad Köstritzer Filiale, Jugend- und E-Business-Berater der Sparkasse gemeinsam die technische Neuerung im Freibad präsentieren, sieht der Bürgermeister von Bad Köstritz als Fortsetzung einer erfolgreichen Zusammenarbeit. „Uns verbindet eine enge Kooperation, schließlich haben wir gemeinsame Ziele: das Leben unserer Menschen einfacher und komfortabler zu gestalten. Genau deshalb gehört auch dieses bargeldlose Bezahlen dazu“, so Dietrich Heiland.

„Diese Kooperation Kommune – Sparkasse zeigt, dass sich beide Partner der Region und den Menschen hier verbunden fühlen“, betont ebenfalls Markus Morbach, der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Gera-Greiz. „Wir realisieren gern mit unseren kommunalen Partnern die Innovationen, die die Service- und Mehrwertwelt des Sparkassen-Girokontos bietet.“ Insgesamt arbeitet die Sparkasse mit etwa 450 Geschäftspartnern zusammen, die mobiles bzw. kontaktloses Bezahlen ermöglichen.



Lisa Dummin, Life-Beraterin bei der Sparkasse, Elke Teetzen vom E-Business-Team des Kreditinstituts und Kassiererin Brigitte Adler erläutern Badegast Claudia Preißler das kontaktlose Bezahlen mit der Sparkassen-Karte.

Foto: Olaf Gröber